



Projekt
Erlebniswelt Fredenbaum - Big Tipi – II Bauabschnitt

Projektbeschreibung:

Entsprechend des Grundsatzbeschlusses vom 21.09.2000 und des Ausführungsbeschlusses für den 1.BA vom 05.04.2001 wurde mit der Errichtung des Expo - Big Tipi- als Kernstück der "Erlebniswelt Fredenbaum" begonnen.

Auf gesamtstädtischer Ebene setzt dieses Highlight in der Spielraumlanschaft Dortmund ein deutliches Zeichen: Kinder und Jugendliche sind in unserer Stadt erwünscht! Mit seiner Einmaligkeit und seinem Höchstmaß an Erlebnisvielfalt wird die Erlebniswelt Fredenbaum auch überregional zu einem attraktiven Anziehungspunkt.

Der nächste Bauabschnitt umfasst die Errichtung weiterer 5 Gebäude(Treff- und Verwaltung, Sanitärgebäude, Mehrzweckgebäude, Gruppengebäude, Lager) zur Schaffung der notwendigen Infrastrukturen zur ganzjährigen Programmumsetzung und die Erstellung der Außenanlagen u. a. mit einem Klettergarten.

Erlebnisvielfalt und Einmaligkeit der Angebote sind jedoch nur zwei Kriterien, um dem hohen Anspruch einer herausgehobenen Stellung innerhalb der Spiellandschaft Dortmunds gerecht zu werden.

Weitere Qualitätsmerkmale komplettieren den Anforderungskatalog:

- eine fantasievolle Planung
- die Berücksichtigung der unterschiedlichsten Nutzergruppen
- ein Höchstmaß an Gestaltungsqualitäten
- die Beteiligung der Nutzer an der Planung und der Gestaltung

Bestandteil der Umsetzung des II Bauabschnittes sind Beteiligungsverfahren, Planungsworkshops und ein Verfahren zur Erstellung einer Betriebs- und Nutzungskonzeption mit den Bestandteilen Abenteuerspielplatz, Erlebnispädagogik, Kultur- und Theaterpädagogik, Sport- und Bewegungsaktionen, Kultur-, Freizeit- und Bildungsveranstaltungen. (Events)

Der Ausführungsbeschluss für den II Bauabschnitt wurde am 15.07.2004 vom Rat der Stadt Dortmund beschlossen. Die Planungen und Umsetzungen der Investitionsmaßnahmen erfolgen unter der Prämisse des Einsatzes von Beschäftigungs- und Qualifizierungsträgern mit entsprechenden Maßnahmen für

...

Jugendliche und junge Erwachsene. Die Planungen werden daraufhin ausgerichtet. Hier werden insbesondere die Mittel der Alfried Krupp von Bohlen und Halbach Stiftung und der Arbeitsverwaltung eingesetzt.

Projektziel:
Fertigstellung der neuen Gebäude in der "Erlebnisswelt
Fredenbaum"
Projektlaufzeit I und II Bauabschnitt
2001 - 2006 (6 Jahre)

Projektbeteiligte bei der Umsetzung
Jugendamt ,Projektgruppe Urban II, Alfried Krupp von Bohlen und
Halbach Stiftung, Agentur für Arbeit Dortmund

Verantwortliche Architektin
Renate Kledtke
Brunnenstr.31
44145 Dortmund

Projektverantwortlich
Jugendamt

Projektkosten (inkl. Stiftungsmittel) 3.016.355,00 €
Projektsteuerungskosten 144.064,79 €
Gesamtkosten 3.160.419,79 €
Kosten
zzgl. Arbeitsmarktmittel für B & Q-Träger

Ansprechpartner beim Projektträger:

Jugendamt
Leopoldstraße 16 - 20

Herr Landskröner
Tel.: (0231) 50-2 48 69
E-Mail: hlandskröner@stadtdo.de

Ansprechpartner in der URBAN II-Projektgruppe:

URBAN II-Projektgruppe
Brückstraße 20 - 26
44122 Dortmund

Herr Hoffmann
Tel.: (0231) 50-2 46 49
E-Mail: hhoffman@stadtdo.de



Fotogalerie